



AUFNAHMEKRITERIEN

zur Ergänzungsprüfung der Studien Sport- und Bewegungswissenschaften und
UF Bewegung und Sport

STUDENTINNEN

Der sportmotorische Test gilt als positiv abgeschlossen, wenn die nachfolgenden erforderlichen Mindestleistungen erbracht worden sind. Sonderregelung „Wiederholung eines Kriteriums“ siehe letzte Seite.

<u>GRUNDLAGENTEST</u>	<i>Erforderliche Mindestleistung</i>
Schwerballweitwurf (Ballgewicht 1 kg, Durchmesser ca. 12-13cm)	14 Meter
Weitsprung (5er Sprung Beginn beidbeinig re, li re, li beidbeinige Landung)	10 Meter
Sprint (30 Meter fliegend)	4,20 Sekunden
Klimmzüge (aus dem Streckhang)	3
Schnelligkeitsausdauer (70 m)	17,50 Sek.

<u>SCHWIMMEN</u>	<i>Erforderliche Mindestleistung</i>
Startsprung, 1 x 25m Brust, Brustwende, 1x25m Kraul.	50,0 Sek.

<u>BODEN - GERÄTTURNEN</u>	
Boden:	Handstand – abrollen, Rondat, Sprungrolle, Überschlag sw
Barren:	Stützspringen (Stützspringen vw bis ans Holmende, verkehrt zurück, wieder nach vor usw., mindestens 1 ¼ Längen)
Sprung:	Kasten 1,20 m hoch, Rheuterbrett (Brettabstand mind. 1m), Hocke
Reck:	Hüftaufschwung, Hüftumschwung, Unterschwung

BALLSPIELE

VOLLEYBALL

Spiel 3 mit 3: Aufstellung im Dreieck (I+III = Feldverteidigung/Angriff; II = Zuspieler)
Start mit Service von unten; Gegenseite: 1. Kontakt: Bagger; 2. Kontakt: beidhändig frontales Zuspiel von oben; 3. Kontakt: oberes Zuspiel im Sprung (Tipp, Smash, Pritschen)

Rotation auf jeder Seite nach jeweils 2 Rallys – 3 Rotationen pro Team
bei Bedarf freies Spiel 3:3

Anforderungen an die Technik:

- a) Knotenpunkte (KP) Service von unten: paralleles Schwingen des Armes zum Oberschenkel
- b) KP für das untere Zuspiel (Bagger): Stopp, tiefe Grundposition (Schritt-Grätsch-Stellung), Heben und Spannen der Schultern, Ellbogenstreckung; +- Bewegung der Beine; Handfassung; Trefffläche: oberhalb der Handgelenke
- c) KP für das obere Zuspiel (Pritschen): Stopp; mittlere GP; +-Schritt-Grätschstellung; „Körperstellung“ der Hände; Daumen zeigen nach hinten; +- Bewegung der Beine; Trefffläche: Finger- und kurzer Handballenkontakt
- d) Tipp: mit Fingerballen
- e) Smash: im Stand: hoher Ellbogen, fixiertes/geklapptes Handgelenk
im Sprung: Anlaufrhythmus + s.o.

Anforderung an das Spielverhalten:

Grundverhalten Stopp; Netzlösung; Blicklösung; Kommunikation; Kooperation;
Lösen der Positionsanforderungen mit adäquater Technik

FUßBALL

Spiel auf kleine Tore

Zuspiel, bodenauf mit dem Spann

Gerades Ballführen, Pass gegen die Wand mit anschließender Ballannahme,
Slalomdribbling mit Torschuss

HANDBALL

Sichere Ballannahme und genaues Abspiel in der Bewegung. Präziser scharfer
Torwurf (Schlagwurf mit Stemmschritt)

BASKETBALL

1. Zweierkontakt nach Ballführen von der Mittellinie

Kriterien der Beurteilung: Dribbling im Lauf (Dribbling darf Lauf nicht beeinträchtigen); Zweierkontakt (richtige Schrittfolge, Körperstreckung während des Sprungs, einarmiger Wurf oder Korbleger, Dynamik der Ausführung)

2. „Give and go“ nach Pass von der Innenseite

Kriterien der Beurteilung: Passen (zielgerichtet), annehmen des Balles im Lauf (beidhändig), annehmen des Balles am richtigen Bein, Korrektur der auftretenden Schwierigkeiten (der Wurf ist unter allen Umständen durchzuführen)

GYMNASTIK

Reproduktion einer Bewegungsfolge MIT Handgerät Seil

im 4/4 Takt (1 Takt = 1,2,3,4)

- Takt 1: 2 beidbeinige Kreisschwünge vw neben dem Körper in Schlusstellung
1xr, 1xl
- Takt 2: Wiederholung Takt 1
- Takt 3: 4 Laufschrirte mit 2 Seildurchschlägen vw (je auf Schritt r)
- Takt 4: Wiederholung Takt 3
- Takt 5: 4 Schlusshüpfer am Ort mit je 1 Seildurchschlag vw
- Takt 6: 1 Hüpfcr auf r mit Nachfedern (1 Durchschlag)
1 Hüpfcr auf l mit Nachfedern (1 Durchschlag)
- Takt 7: 4 Laufschrirte vw mit 4 Seildurchschlägen (je 1 Durchschlag pro Schritt)
- Takt 8: 2 Schlussprünge am Ort mit Nachfedern mit je 1 Seildurchschlag

Reproduktion einer Bewegungsfolge OHNE Handgerät

im 4/4 Takt (1 Takt = 1,2,3,4) je 2 Takte zusammengefasst: Zählzeiten 1 - 8

- Takt 1+2: 2 Schritre vw: re, li -1-2
Wechselschritt re diagonal -3+4
Wechselschritt li diagonal -5+6
Sprung mit 1/2 Drehung im Grätschstand
(Ballenstand) -7
Arme in Hochhalte
Pause (in gen. Haltung bleiben) -8
- Takt 3+4: Wiederholung Takt 1+2 in Gegentanzrichtung, jedoch statt Sprung in
den Grätschstand; Schlussprung in die 1/2 Hocke; Arme in Tiefhalte,
Handflächen parallel zum Boden
- Takt 5+6: Federn am Ort: re seitwärts (r-l-r) -1+2
Federn am Ort: li seitwärts (l-r-l) -3+4
Wiederholung: r-l-r -5+6
Wiederholung: l-r-l -7+8
- Takt 7+8: 4 Laufschrirte rw mit Streckung des Spielbeins -1-4
4 Laufschrirte vw mit Anfersen
1/4 Drehung nach re beim 1. Schritt -5-8
- Takt 9+10: Wiederholung der Takte 7+8
4 Laufschrirte re + 1/4 Drehung nach re
beim 1. Schritt -1-4
4 Laufschrirte vw + 1/4 Drehung -5-8
- Takt 11+12: 4 Hüpfcr vw (hoher Hopserslauf)
(1/4 Drehung nach re beim 1. Hüpfcr) -1-8
- Takt 13+14: 8 Hüpfcr rw (kurzer Hopserslauf) -1-3

SONDERREGELUNG AUFNAHME TROTZ „TEILWEISE ERFÜLLT“

Die Ergänzungsprüfung gilt als bestanden, wenn in **maximal einem Bereich** (Grundlagen, Schwimmen, Ballspiele, Gymnastik und Gerätturnen) **jeweils maximal ein Kriterium nur „teilweise erfüllt“** wurde.

Definition teilweise erfüllt (Sublimit) weibliche Teilnehmerinnen

GRUNDLAGEN	<i>Teilweise erfüllt</i>	<i>Erfüllt</i>
Schwerballwurf	13	14 Meter
Weitsprung 5er Hopp	9,80	10,00 Meter
30m Sprint fliegend	4,3	4,2 Sekunden
Klimmzüge	2,5	3
Pendellauf 1+2	17,7	17,5 Sekunden
SCHWIMMEN	<i>Sublimit (4)</i>	<i>Mindestlimit (5)</i>
Gesamt (Kraul + Brust)	52 Sekunden	50 Sekunden
Restliche Bereiche (Tanz/Gymnastik, Gerätturnen, Ballspiele)	Qualitative Beurteilung der Kriterien durch die jeweilige Prüfungskommission	

Institut für Bewegungswissenschaften, Sport und Gesundheit

Mozartgasse 14

8010 Graz

Telefon: 0316/380-2325 oder 8326

Fax: 0316/380-9790

e-Mail: bewegungswissenschaften@uni-graz.at

Homepage: bewegungswissenschaften.uni-graz.at/

Änderung der Aufnahmekriterien laut Beschluss der Curricula-Kommission vom 30.10.2019